

## 12. August 2009 - Ständeratswahl

Oltner Tagblatt online:

### **Pirmin Bischof will nicht Ständerat werden**

Der Solothurner CVP-Nationalrat Pirmin Bischof verzichtet auf eine Kandidatur für die Nachfolge von Ständerat Ernst Leuenberger.

In einer Medienmitteilung macht er dafür zwei Gründe geltend. Einerseits wolle er die Dossiers in der Wirtschafts- und Finanzpolitik weiterführen, die er seit seiner Wahl in den Nationalrat im Oktober 2007 übernommen habe. Er erwähnt dabei die Spareinlagensicherung, die Mehrwertsteuer oder die Finanzplatzpolitik. „Eine allfällige Wahl in den Ständerat würde mich zwingen, diese Aufgaben, kaum richtig begonnen, zu beenden und völlig neue Felder zu beackern. Dies entspricht nicht meinem Arbeitsverständnis“, schreibt Pirmin Bischof. Der zweite Grund sei die mit einem Ständeratsmandat verbundene erhebliche zeitliche Mehrbelastung: „Ich möchte aber Milizparlamentarier bleiben und meine berufliche Tätigkeit als Rechtsanwalt und Notar mit eigener Kanzlei weiterhin mit voller Kraft und Energie ausüben. Dies wäre mit einem Ständeratsmandat nur schwer vereinbar.“

Nach Bischofs Verzicht bleiben bei der CVP Nationalrätin Elvira Bader, **Kantonsrat-Vizepräsident Roland Fürst**, Kantonsrats-Fraktionspräsident Roland Heim oder Kantonsrätin und Parteipräsidentin Annelies Peduzzi mögliche Kandidaturen für einen Angriff auf den bisher von der SP gehaltenen Solothurner Ständeratssitz.